

Amt „Am Stettiner Haff“
Stettiner Straße 1
17367 Eggesin

10.06.2013

Gemeinde Mönkebude

P r o t o k o l l

der öffentlichen Gemeindevertretersitzung vom 06.06.2013

Tagungsort: Gemeindehaus

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

anwesend: Herr Schultz, Herr Schubert, Herr Siemon, Herr Reinke, Herr Horn,
Herr Hiersche, Herr Höppner, Herr Winter, Herr Reinke

Gäste/Amt: Frau Pätrow, Frau Brückner
Frau Papke

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

- TOP 0: Begrüßung
- TOP 1: Einwohnerfragestunde
- TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertreter-
sitzung am 25.04.2013 und Protokollbestätigung
- TOP 6: Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der
Gemeindevertretersitzung am 25.04.2013
- TOP 7: Auswertung der Bürgerbefragung
- TOP 8: Informationen des Bürgermeisters

nichtöffentlicher Teil

- TOP 9: Anfragen der Gemeindevertreter
- TOP10: Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- TOP11: Diskussion und Beschlussfassung über die Beschaffung einer Tauchpumpe und
eines zusätzlichen Handfunksprechgerätes für die Freiwillige Feuerwehr
Mönkebude
- TOP12: Diskussion über die Erarbeitung einer Satzung über die Nutzung des Jugend-
clubs Mönkebude

öffentlicher Teil

TOP 0:

Begrüßung

Herr Schultz begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und die Gäste.

TOP 1:

Einwohnerfragestunde

1. Plant die Gemeinde in der Mitteldrift die Straßenerneuerung? Der Plattenweg ist sehr ausgefahren. Auch an der Anbindung zur Hauptstraße befindet sich ein großes Loch und stellt eine Gefahr vor allem für Radfahrer dar.

Antw.: Es ist ein Vororttermin mit Herrn Langner und dem Bauausschuss abzustimmen.

2. Die Volkshochschule möchte in Mönkebude einen Yogakurs anbieten und benötigt dazu Räumlichkeiten.

Antw.: Der Gemeinderaum kann angeboten werden. Bezüglich der zu zahlenden Kosten ist ein Prozentsatz von den geschätzten Kosten für das neue Haus zu veranschlagen.

TOP 2:

Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt.

TOP 3:

Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

TOP 4:

Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 5:

Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 25.04.2013 und Protokollbestätigung

Es wird angefragt, ob Herr Schwarz den Vertrag schon unterschrieben hat.

Antw.: Nein, denn es wurde noch eine Änderung vorgenommen, die noch besprochen werden soll.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 6:

Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung vom 25.04.2013

Herr Schultz gibt die gefassten Beschlüsse bekannt.

TOP 7:

Auswertung der Bürgerbefragung

Frau Pätrow wertet den Fragebogen aus. Dieser ging an alle Familien in der Gemeinde. 44 Fragebögen sind zurückgekommen. Das entspricht einer Quote von 11 %.

Überwiegend wird eine mehrheitliche Zufriedenheit der Einwohner festgestellt.

Es wurden aber auch Hinweise und Anregungen zur Verbesserung gegeben. An der Umsetzung sollten jeweils 1-2 Gemeindevertreter mitwirken.

Für die Urlauber ist auch ein Fragebogen entwickelt worden und wird auch ausgegeben.

Frage: Was kann man mit den Ergebnissen anfangen, denn 11 % sind natürlich nicht repräsentativ?

Alle unterbreiteten Vorschläge sind auch schon mal in der Gemeindevertretung besprochen, aber bisher nicht umgesetzt worden.

Frage: Wie gehen wir mit den Ergebnissen um? Die Frage ist doch, wie sehen die Urlauber Mönkebude. Einige Dinge sind aber umsetzbar.

Die Vermieter haben eine Gästemappe, die die Angebote des FVV und der Region enthalten.

Vorschlag: Die Gästemappe sollte jedes Jahr überarbeitet werden. Aktuelle Angebotsblätter an die Vermieter geben.

Für die Bootsbesitzer könnten Aufkleber rausgegeben werden „Ich war in Mönkebude“.

Die Urlauber und die Einheimischen müssen im Gesamten betrachtet werden.

In den Ausschüssen sollte damit weitergearbeitet werden.

TOP 8:

Informationen des Bürgermeisters

1. Die Haushaltssatzung ist genehmigt.
2. Die „Usedomräder“ sind wieder da.
3. Die Zugriffe auf die Internetseite „Protokolle der Gemeinden“ werden nicht separat erfasst.
4. Von den Pfählen im Hafen sind die Hälfte gezogen worden.
Die ersten Liegeplätze können genutzt werden.
5. Die Parksituation an der Strandhalle ist durch das Ordnungsamt zu klären.
6. Die Pflege der Grünflächen im Hafbereich und auf dem Friedhof ist zu verbessern.

Schultz
Bürgermeister

Papke
Protokollführerin